

Benefiz-Aktion **Tour Ginkgo übergibt 116 000 Euro an Lebenshilfe**



Christiane Eichenhofer, Organisatorin der Tour, übergab den Spendenscheck an die Vertreter der Lebenshilfe (v.li.) Uwe Hartmann, Michael Tränkle und Hans Brodbeck. © Foto: Staufenpress

Kreis Göppingen / Annerose Fischer-Bucher 05.02.2019

Eins zu eins geht das gesammelte Geld dorthin, wo es gebraucht wird: Einen Spendenscheck über stolze 116 000 Euro konnte Christiane Eichenhofer von der gleichnamigen Stiftung, die die Tour Ginkgo in den Kreisen Göppingen und Esslingen organisiert hatte, an die Lebenshilfe übergeben.

Familien, die sich auf ein plötzlich eintretendes Schicksal mit einem schwer kranken Kind nicht vorbereiten können, werden mit diesen Spenden unterstützt. Die Lebenshilfe verwendet das Geld für Kinder mit einem erheblichen Förderbedarf, wie ihn beispielsweise Frühgeborene haben, und für schwer kranke Kinder und deren Familien bei der Nachsorge nach einem Klinikaufenthalt.

Michael Tränkle, Leiter des Bereichs Familie, Kinder und offene Angebote, gab vor der Scheckübergabe im Göppinger Landratsamt einen Überblick über die Tätigkeit der Lebenshilfe, wo pro Jahr etwa 180 Kinder durch die Frühförderstelle der Lebenshilfe in Eislingen betreut werden.

Etwa 100 Kinder werden in der sozialmedizinischen Nachsorge in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Esslingen betreut. „Wir gehen in die Familien, um zu sehen, was sie brauchen, um mit einem schwer kranken Kind nach dem Klinikaufenthalt im Alltag zurecht zu kommen.“

Tränkle sagte, dass beide Bereiche unterfinanziert seien und die Kasse nur einen bestimmten Stundensatz bezahle, der oft nicht ausreiche. Die Arbeit sei nur über Spenden möglich. Mit dem Scheck der Tour Ginkgo könne man sich jetzt auch um die Geschwisterkinder kümmern, die manchmal zu kurz kämen. Er bedankte sich zusammen mit den anderen Vertretern der Lebenshilfe (Geschäftsführer Uwe Hartmann und Vorstandsvorsitzender Hans Brodbeck) bei allen Spendern, Sponsoren und Radfahrern sowie bei der Organisatorin der Tour, Christiane Eichenhofer. Sie wurde von den zahlreichen Vertretern aus Kommunen, Unternehmen, Vereinen, Schulen, Banken und Privatleuten aus beiden Landkreisen mit großem Beifall bedacht.

Für Dr. Anja Dietze vom Klinikum Esslingen, für Eichenhofer und für Landrat Edgar Wolff, der zusammen mit dem Esslinger Oberbürgermeister Dr. Jürgen Zieger die Schirmherrschaft übernommen hatte, gab es als Dank Geschenkkörbe von der Lebenshilfe. Wolff, der als Radfahrer im Juni die Tour mitgefahren war, dankte allen Beteiligten für „die tolle Unterstützung“.

Eichenhofer ließ in ihrem Beitrag die Tour im Juni 2018 Revue passieren, die in Rechberghausen gestartet war und nach der Fahrt durch beide Landkreise in Göppingen endete. Sie nannte die einzelnen Orte, in denen die Radler Halt gemacht hatten, und die jeweiligen Aktionen der Unterstützer vor Ort. Sie erzählte von dem vielfältigen Engagement beispielsweise durch den Verkauf der Ginkgo-Bäumchen bei Festen. Sie dankte der Gärtnerei Bazle, die im heißen Sommer die Bäumchen vor dem Verkauf gepflegt und gegossen hatte. Am Ende der Veranstaltung übergab sie den Scheck. Es seien am Tourende 56 000 Euro gewesen und durch die Aktionen das ganze Jahr über 116 000 Euro zusammengekommen. Sie sei sich sicher, dass das nicht das Ende der Spenden sei. Den Anfang machte die Kreissparkasse mit ihrem Stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Klaus Meissner, der noch einen Scheck über 3800 Euro mitgebracht hatte. Die Summe hatten Mitarbeiter der KSK mit verschiedenen Aktionen gesammelt.

Symbolträchtiger Baum begleitet die Aktion

Guter Zweck Die Christiane-Eichenhofer-Stiftung engagiert sich seit 25 Jahren jedes Jahr für schwer kranke Kinder. Das Herzstück der Aktion ist die Radtour Ginkgo, bei der Radler Spenden sammeln. Im Jahr 2018 führte sie durch die Landkreise Göppingen und Esslingen. Das Geld – 116 000 Euro - kam dieses Mal eins zu eins der Lebenshilfe Göppingen zugute.

Symbol Der Ginkgo weist auf den Baum hin, der nach dem Atombombenabwurf auf Hiroshima als erste Pflanze wieder grüne Blätter austrieb. Der Name wurde gewählt, um den Gedanken „Nicht aufgeben“ weiterzutragen.

SCHÄTZEN FÜR SCHÄTZE **Beim großen swp.de Schätz-Quiz**
täglich 1.000€ gewinnen



swp.de

**Jeden Tag eine neue
Chance auf 1000€!**



Das große Schätz-Quiz

(https://www.swp.de/weitere/schaetz-quiz/?utm_source=swp&utm_medium=articlelink_sfs&source=swp_article_link_sfs)

Zurück zur Startseite ()